

Dr.-Ing. Tom Assmann ist Forschungsgruppenleiter am Institut für Logistik und Materialflusstechnik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Er und sein Team forschen zur nachhaltigen Logistik, Radlogistik, autonomen Fahrzeugen und Stadtplanung.

Der studierte Wirtschaftsingenieur Logistik hat über die Integration von Logistikplanung und Stadtplanung promoviert und wurde mit dem Forschungspreis der IHK Magdeburg ausgezeichnet. Er ist ehrenamtlicher Vorsitzender des Radlogistik Verbands Deutschland e.V.



Autor in Kapitel **03**

Dr.-Ing. Tom Assmann

Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen ist Leiter des Instituts für Transportlogistik der TU Dortmund und in Personalunion Institutsleiter am Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik sowie Vorsitzender der Fraunhofer Allianz Verkehr. Uwe Clausen studierte Informatik an der Universität Karlsruhe (jetzt KIT) und promovierte zur Verkehrsnetzoptimierung an der TU Dortmund. Er arbeitete als Logistikleiter bei der Deutschen Post DHL und als European Operations Director bei Amazon.com.

Er ist aktuell u.a. Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der BVL, im wissenschaftlichen Beirat des VDV, Vertreter von Fraunhofer in der European Conference of Transport Research Institutes ECTRI sowie ordentliches Mitglied in der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften acatech. Seit 2016 ist er Mitglied des runden Tisches Schienengüterverkehr beim Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV).

Aktuelle Tätigkeitsschwerpunkte sind u. a. Urbane Logistik, Mobilität, Schienengüterverkehr. Gemeinsam mit Prof. Dr. Sebastian Stütz verantwortet er Kapitel 12 „Urbane Logistik“.



Autor in Kapitel **12**

Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen

Bereits bei der Wahl des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen war das Interesse von **Prof. Dr.-Ing. Ingo Dittrich** an den betriebswirtschaftlichen sowie technischen Aspekten der Logistik ausschlaggebend. Nach dem Studium in Darmstadt und später in Karlsruhe folgten berufliche Stationen in verschiedenen Bereichen der Logistik, u.a. in der Lebensmittelindustrie und der Automobilzulieferindustrie.

Prof. Dr.-Ing. Ingo Dittrich lehrt seit 2010 an der Fakultät Betriebswirtschaft und Wirtschaftsingenieurwesen der Hochschule Offenburg. Den Schwerpunkt seiner Lehre setzt er im Studiengang Betriebswirtschaft/Logistik und Handel, aus welchem heraus bereits viele studentische Forschungsprojekte entstanden sind. Aktuell liegt hierbei der Fokus auf Nachhaltigkeit in der Industrie- und Handelslogistik.



Autor in Kapitel **03** **04** **09** **10** **11** **13**

Prof. Dr.-Ing. Ingo Dittrich

Autor in Kapitel **10**

Prof. Alexander Eisenkopf

Lisa Fäßler ist ausgebildete Industriekauffrau EU und hat ihren Bachelor- und Masterabschluss im Fach Wirtschaftsingenieurwesen an der Hochschule Offenburg erlangt. Sie ist aktuell als akademische Mitarbeiterin im Projekt LogIKTram tätig und forscht als Projektmanagerin zu Logistikkonzept, Planungsmodell und Betreibermodell des stadt-bahn-basierten Güterverkehrs.

Als Dozentin für nachhaltiges Logistikmanagement betreut sie Studierende bei Projektseminaren, Abschlussarbeiten und Tutorien. Ihre Forschungsinteressen liegen im Bereich nachhaltige Entwicklung, Produktentstehung und kooperative Dienstleistungen.



Autorin in Kapitel **03** **10**

Lisa Fäßler

Als studierter Diplom Bau- und Verkehrsingenieur erlangt an der Universität Karlsruhe (TH) und der Norwegisch Technischen Hochschule (NTH) war **Roland Frindik** zunächst in die Planung von Verkehrsinfrastrukturprojekten eingestiegen. Seit den Tätigkeiten bei einem Projektträger und bei der Studiengesellschaft für den kombinierten Verkehr liegt der Fokus auf der Forschung und Entwicklung sowie der Förderung des wirtschaftlich und bezüglich der Umwelt nachhaltigen Güterverkehrs unter Einbindung von Schiene und Wasserstraße.

Roland Frindik ist seit 2009 geschäftsführender Gesellschafter des Beratungsunternehmens MARLO Consultants GmbH. Zahlreiche nationale und europäische Projekte zu Transport- und Umschlagtechnologien sowie zu Infrastruktur im Rahmen der Beratung von Unternehmen gehören zum Portfolio.



Autor in Kapitel **10** **12**

Dipl.-Ing. Roland Frindik

Elke Glistau absolvierte ein Studium der Betriebsgestaltung in Magdeburg (Sektion Technologie der metallverarbeitenden Industrie) zum Dipl.-Ing. und im Anschluss ein Postgradualstudium zum Fachingenieur für Produktionsprozesssteuerung. Danach Promotion zum Dr.-Ing. mit dem Thema „Produktionsprozesssteuerung bei Industrierobotereinsatz“ in Magdeburg. 3 Jahre Industrietätigkeit in einem Großbetrieb, verantwortlich für das Management von komplexen Forschungsprojekten, 3 Jahre Leitung des Universitätsinstituts für Fabrikautomatisierung und Fabrikbetrieb, 6 Jahre Hauptabteilungsleiterin für Betriebsorganisation am Fraunhofer Institut IFF in Magdeburg.

Aktuell ist sie wissenschaftlich tätig am Institut für Logistik und Materialflusstechnik der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg mit den Schwerpunkten Logistikprozessanalyse und Logistiksystemplanung. Ehren- und Gastprofessur an den Universitäten in Miskolc und Santa Clara. Über 130 logistikrelevante wissenschaftliche Publikationen. Frau Prof. Glistau ist maßgeblich am Kapitel 4 beteiligt.



Autorin in Kapitel **04**

Prof. h. c. Dr.-Ing. Dr. h. c. (UCLV) Elke Glistau

Robert Köhler, Jahrgang 1956, studierte BWL an der Universität Münster und promovierte am Institut für Industrie- und Krankenhausbetriebslehre, Prof. Dr. D. Adam. Im Anschluss an die Promotion wechselte er in den Unternehmensbereich Klebstoffe von Henkel in Düsseldorf. Dort verantwortete er in leitender Position unterschiedliche Bereiche des Supply Chain Managements.

Von 2010 bis 2021 vertrat Robert Köhler an der Hochschule Offenburg das Fachgebiet Supply Chain und Operations Management. Als Schwerpunkt seiner Arbeit sieht er die enge Verzahnung von betriebswirtschaftlicher Theorie und Praxis.



Autor in Kapitel



Prof. Dr. rer.pol. Robert Köhler

Autor in Kapitel



Prof. Jürgen Lüscher

Dr. Hans-Joachim Lucke hat an der Hochschule für Verkehrswesen „Friedrich List“ in Dresden im Studiengang Verkehrsingenieurwesen auf den Fachgebieten Eisenbahnbetrieb und Logistik diplomiert und promoviert. Nach seinem Studium war er als Business Consultant in der Industrie sowie als Hochschullehrer für Transporttechnologie und Logistik tätig.

Langjährig leitete Dr. Lucke das Kompetenzzentrum Logistik des weltweit tätigen IT-Dienstleisters CSC/DXC am Standort Dresden. Zahlreiche Berufungen als Vorsitzender oder Fachexperte in Fachgremien von Verbänden und Institutionen sowie eine Vielzahl von Publikationen begleiten seinen Berufsweg. Aktuell ist Dr. Lucke als Geschäftsführer der CL Rail GmbH in einem Beratungsunternehmen für die Verkehrs- und Digitalwirtschaft tätig.

Im diesem Buch hat Dr. Lucke die Kapitel 1 und 2 bearbeitet und war am Kapitel 10 beteiligt.



Autor in Kapitel



Dr.-Ing. habil. Hans-Joachim Lucke

Autor in Kapitel



Hubert Mann

Marcel Müller arbeitet seit 2018 als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Er erhielt im Jahr 2016 seinen Master als „Wirtschaftsingenieur Logistik“ ebenfalls an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Seine Forschungsinteressen umfassen die Modellierung und Simulation von Logistiksystemen, Strategien zum Umgang mit Deadlocks und die Prognose von Logistikkennzahlen.

Marcel Müller war an Kapitel 4 „Modellierung und Simulation“ beteiligt.



Autor in Kapitel



M. Sc. Marcel Müller

Autor in Kapitel 10

Uwe Peter

Der Innovation-Profiler und Zukunftsstrategie **Alexander Pinker** (M.Sc.) hilft seit mehr als zehn Jahren Unternehmen nicht nur in die nächsten zwei Jahre zu blicken, sondern die Trends in Technologie und Gesellschaft für die nächsten fünf bis zehn Jahre zu verstehen. Er ist Gründer des Beratungsunternehmens „Alexander Pinker – Innovation-Profilings“, der Innovationsmarketing-Agentur „innovate! Communication“ und der Nachrichtenplattform „Medialist Innovation“. Außerdem ist er Vorstand des Startup-Netzwerks SUN e.V..

Pinker doziert an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt in den Fächern „Innovations- und Trendmanagement“ und „Mediensysteme“. Nach Büchern zu Innovationen im Handel und im Publishing veröffentlichte er 2021 zusammen mit Marco Prueglmeier das Buch „Innovationen in der Logistik“.



Autor in Kapitel 14

M. Sc. Alexander Pinker

Olaf Poenicke absolvierte sein Studium zum Wirtschaftsingenieur für Maschinenbau an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Seit seiner Diplomarbeit ist er am Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF in Magdeburg tätig. Seine Tätigkeit am Fraunhofer IFF umfasst Themenstellungen zur Digitalisierung von Materialflüssen in Produktion und Logistik – sowohl in geförderten Forschungsprojekten als auch in Industrieprojekten.

Schwerpunkt seiner Kompetenzen liegt auf der Analyse von Prozessanforderungen und der technologieübergreifenden Konzipierung und Umsetzung von Digitalisierungslösungen. Hierzu hat er im Jahr 2020 seine Promotion zum Thema „Entwicklung einer Planungsmethode zum Einsatz von IoT-Technologien für Intelligente Logistikräume“ abgeschlossen.

Auf Basis seiner Promotion, weiterer wissenschaftlicher Publikationen und seiner Praxiserfahrungen hat er das Kapitel 5 zur „Digitalisierung in der Logistik“ erstellt.



Autor in Kapitel 05

Dr.-Ing. Olaf Poenicke

Nach einem Maschinenbaustudium mit dem Schwerpunkt Produktionstechnik an der Technischen Universität in München und mehr als zwanzig Jahren Tätigkeit in der Automobilindustrie sammelte **Marco Prueglmeier** Erfahrungen in der Montage und Logistik und entwickelte sich zum Experten für Supply Chain Management, schlanker Produktionssysteme und Innovationen in der Logistik.

Er baute die Innovationsabteilung für Logistik, inklusive eines „Logistics Innovation Labs“ für die BMW AG auf und gründete das unternehmenseigene Startup „idealworks“. Im Jahr 2019 erhielt die BMW AG für das Projekt „Logistics NEXT“ den Deutschen Logistikpreis der Bundesvereinigung Logistik (BVL).

Danach gründete Marco Prueglmeier seine eigene Innovationsberatung i2market und ein Start-up für Roboter betriebene, urbane Fulfillment Center, NOYES Technologies GmbH. Zusammen mit Alexander Pinker verfasste er das Buch „Innovationen in der Logistik“, welches im HUSS-Verlag veröffentlicht wurde.



Autor in Kapitel 14

Dipl.-Ing. Marco Prueglmeier

Dr.-Ing. Tobias Reggelin leitet die Arbeitsgruppe Modellierung und Simulation am Institut für Logistik und Materialflusstechnik (ILM) an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (OVGU).

Tobias Reggelin hat Wirtschaftsingenieurwesen Logistik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (Abschluss Diplom mit Auszeichnung) und Engineering Management (Abschluss Master) am Rose-Hulman Institute of Technology, Terre Haute, IN, USA studiert. Anschließend hat er auf dem Gebiet der Modellierung und Simulation von Logistiksystemen promoviert und als Post-Doc am Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF gearbeitet.

Für seine Arbeiten auf dem Gebiet der mesoskopischen Modellierung und Simulation von logistischen Flusssystemen hat er 2012 den DHL Innovation Award (Most Innovative Junior Scientist) erhalten. Tobias Reggelin lehrt und forscht auf dem Gebiet der Simulation. Weiterhin beschäftigt er sich mit Planspielen in Produktion und Logistik und führt diese sowohl mit Studierenden als auch mit Fach- und Führungskräften aus der Industrie durch.



Autor in Kapitel **04**

Dr.-Ing. Tobias Reggelin

Benjamin Rolf arbeitet derzeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Institut für Logistik und Materialflusstechnik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Er schloss 2021 seinen Master im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Logistik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg mit Auszeichnung ab und promoviert seitdem in der Arbeitsgruppe Simulation. Während seiner Tätigkeit hat Herr Rolf bereits durch verschiedene Praktika in der Industrie und seine Tätigkeit als Tutor für Simulation relevante Erfahrung im Bereich Simulation erworben. Außerdem hat er mehrere Simulationsstudien in der Industrie durchgeführt, beispielsweise in der Automobilindustrie, der stahlverarbeitenden Industrie und der Halbleiterfertigung.

Aktuell beschäftigt er sich mit der Anwendung von Simulation und maschinellem Lernen in Produktion und Logistik. Ein besonderer Fokus liegt auf der Abbildung, Optimierung und Rekonfiguration von Supply Chains.



Autor in Kapitel **04**

M.Sc. Benjamin Rolf

Die selbstständige Honorarprofessorin und Beraterin **Stephanie Spranger-Schneider** ist an zahlreichen Hochschulen, Bildungsinstituten und Unternehmen in den Bereichen Luftverkehr, Transport und Logistik sowie der Unternehmensführung tätig. Dabei liegen Ihre Schwerpunkte im Prozess- und Change Management sowie der operativen und strategischen Unternehmens- und Personalführung. Ihre Interessen liegen zum Einen auf der ganzheitlichen Betrachtungsweise der Unternehmensstrukturen und zum Anderen der Einbindung von Simulationen, Planspielen sowie Gamification in bestehende Unternehmenskulturen.

Sie studierte an der Hochschule Offenburg BWL/Logistik und Handel. Anschließend erlangte Sie den Masterabschluss im Studiengang International Tourism Management (M.A.) an der Hochschule Worms.

Ihre beruflichen Erfahrungen in Unternehmen aus den Bereichen Beratung, Airport, Handling, Airline u. Transportlogistik verschaffen Ihr einen umfassenden Überblick in den Aviation-Sektor.



Autorin in Kapitel **10**

Stephanie Spranger-Schneider

Autor in Kapitel **10**

Dr. Hanspeter Stabenau

Sebastian Stütz hat an der Universität Dortmund Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkten in Informatik und Logistik studiert und im Anschluss während seiner Zeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der FernUniversität in Hagen über die mittelständische Industrie promoviert. Gemeinsam mit Günter Fandel und Allegra Fistek hat Herr Stütz ein Standardwerk zum Produktionsmanagement verfasst. Nach verschiedenen Tätigkeiten im Marketing und Industrial Engineering von United Parcel Service Deutschland wechselte Herr Stütz zum Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML in Dortmund. Dort forschte er in der Abteilung Verkehrslogistik zur Logistik der Letzten Meile und zur Elektromobilität im Güterverkehr. Er entwickelte für Kommunen Konzepte zur Urbanen Logistik und arbeitete mit Unternehmen zur Optimierung von Distributions- und Transportnetzwerken zusammen. Herr Stütz lehrt aktuell als Professor für Supply Chain Management an der IU Internationale Hochschule und berät als Gutachter die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft FFG zu Fragen der Elektromobilität und der Urbanen Logistik. Gemeinsam mit Uwe Clausen verantwortet er Kapitel 12 „Urbane Logistik“.



Autor in Kapitel **12**

Prof. Dr. Sebastian Stütz

Prof. Dr.-Ing. Sebastian Trojahn ist ausgebildeter Diplom-Wirtschaftsingenieur und hat im Anschluss an sein Studium leitende Positionen in der Automobil- und chemischen Industrie innegehabt.

Im Anschluss hat er im Logistikbereich über die Vorgehensweise zur Struktur- und Standortentscheidung dezentraler Anlagen promoviert. Seit dieser Zeit ist Trojahn in der Logistikausbildung, -forschung und Beratung tätig. Ein zentrales Thema ist dabei die Logistikanalyse und die Neugestaltung von logistischen Prozessen und Systemen.

Prof. Dr.-Ing. Sebastian Trojahn leitet aktuell das Fachgebiet Supply Chain und Operations Management, Digitalisierung an der Hochschule Anhalt und berät Unternehmen bei der Optimierung von logistischen Systemen. Er ist Herausgeber des vorliegenden Werkes.



Autor in Kapitel **04** **05**

Prof. Dr.-Ing. Sebastian Trojahn

Sebastian Volkmann studierte Wirtschaftsrecht an der Hochschule Anhalt mit dem Abschluss Diplom-Wirtschaftsjurist (FH). Es folgten Studienaufenthalte im Rahmen eines Fulbright Stipendiums an der Georgetown University, Washington (USA) sowie an der University of Iowa, Iowa City (USA), Abschluss Master of Laws (LL.M.)

2013 promovierte Volkmann an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (Thema „Patenterwerb und Marktmachtmissbrauch“). Im Laufe seines Berufslebens war er u.a. bei US-amerikanischen Großkanzlei Jones Day in Frankfurt am Main und bei der GISA GmbH in Halle tätig.

Seit dem Sommersemester 2016 ist er als Professor für Wirtschaftsrecht, insbesondere Arbeitsrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht an der Hochschule Anhalt tätig.

Sebastian Volkmann verantwortet das Kapitel 3 „Akteure der Logistik“.



Autor in Kapitel **03**

Prof. Dr. Sebastian Volkmann

Autor in Kapitel **08**

Siegfried Wirth